



„Genehmigt während
der Gemeinderats-
sitzung vom 16.05.2024“

GEMEINDE WEIBERSBRUNN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 21.03.2024
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	23:30 Uhr
Ort:	Schulungsraum im Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße 152

ANWESENHEITSLISTE

1. Bürgermeister

Schreck, Walter

Mitglieder des Gemeinderates

Amrhein, Frank Anwesend ab 20.20 Uhr

Glaab, Jürgen

Grimm, Daniel

Heßler, Sebastian

Knieschon, Markus

Roth, Fabian

Roth, Hans-Peter

Anwesend bis 22.00 Uhr

Rung, Stefan, Dr.

Salg, Alexander

Salg, Melissa

Schäfer, Paul

Schreck, Gabriela

Stürmer, Bernd

Schriftführerin

Katzke, Jeannette

Gäste

Jahns, Thorsten Bauleitung Architekturbüro

TGV Väth

Schneider, Joachim Sachverständiger

Schuck, Heribert Sachverständiger

Valdfogl, Marc Rechtsanwalt

Väth, Tobias Architekt TGV Väth

Zang, Benjamin Bauleitung Architekturbüro

TGV Väth

-

Externer Berater

Gottlieb, Wolfgang externer Berater

Stock, Heiko externer Berater

Externer Berater



Genehmigt während
der Gemeinderats-
sitzung vom 21.03.2024

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Michler, Reimund

Sitzungsdatum: Donnerstag, 21.03.2024
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 23:30 Uhr
Ort: Sitzungssaal im Feuerwehrhaus
Hauptstraße 173

ANWESENDELISTE

1. Bürgermeister

Schreck, Walter

Mitglieder des Gemeinderates

Amthor, Frank

Gies, Jürgen

Grimm, Daniel

Heller, Sebastian

Kristian, Markus

Kott, Fabian

Rohr, Hans-Peter

Rund, Stefan, Dr.

Selig, Alexander

Selig, Moritz

Schäfer, Paul

Schreck, Gerd

Sünner, Bernd

Schlichter

Koch, Jannette

Gäste

Jeline, Thorsten, Abteilung Architekturbüro

TGV Vöhr

Schneider, Joachim, Sachverständiger

Sorock, Hendrik, Sachverständiger

Yadlog, Mario, Rechtsanwalt

Vöhr, Tobias, Abteil. TGV Vöhr

Zang, Benjamin, Abteilung Architekturbüro

TGV Vöhr

Externer Berater

Gottlieb, Wolfgang, externer Berater

Externer Berater

Stöck, Heiko, externer Berater

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Gemeinderat; Ausscheiden von Herrn Thorsten Wieczorek aus dem Gemeinderat; Nachrücken von Herrn Paul Schäfer in den Gemeinderat; Beschlussfassungen und Vereidigung gem. Art. 31 Abs. 4 GO
- 2 Gemeindliche Gebäude; Kindergarten-Erweiterungsbau; Bestandskindergarten; Beschlussfassung
- 3 Gemeinderat; Niederschrift; Genehmigung; Beschlussfassung
- 4 Umbau/Nutzungsänderung zur Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft und Umbau/Nutzungsänderung eines Abstellraumes in eine Wohnung in der Hauptstraße 13, Beschlussfassung
- 5 Gemeindliche Liegenschaften; Steinbruch; Container Standplatz; Beschlussfassung
- 6 Gemeindliche Gebäude; Malteser; Änderungsvertrag; Beschlussfassung
- 7 Zukünftige Beweidung der Freiflächen, Beschlussfassung
- 8 Gemeindliche Gebäude; Schulgebäude; Beschaffung Luftfilter; Beschlussfassung
- 9 ÖPNV; Errichtung eines Fahrgastunterstandes im Bereich Aussichtspunkt - Verkehrskreisel; Beschlussfassung
- 10 Kindergarten; Außenanlage; Spielplatz; Mängelbeseitigung
- 11 Bericht des Bürgermeisters

Erster Bürgermeister Walter Schreck eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Durch Wortmeldung des Gemeinderates Daniel Grimm wird ein zusätzlicher Tagesordnungspunkt als Dringlichkeitsantrag zugelassen und als TOP 10 in die Tagesordnung aufgenommen.

Dieser lautet wie folgt:

Kindergarten; Außenanlage; Spielplatz; Mängelbeseitigung

Tagesordnungspunkt 10 wird neu Tagesordnungspunkt 11

Tagesordnungspunkt 11 wird neu Tagesordnungspunkt 12 im nichtöffentlichen Teil

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Gemeinderat; Ausscheiden von Herrn Thorsten Wieczorek aus dem Gemeinderat; Nachrücken von Herrn Paul Schäfer in den Gemeinderat; Beschlussfassungen und Vereidigung gem. Art. 31 Abs. 4 GO

Nachdem das Gemeinderatsmitglied Thorsten Wieczorek seinen Hauptwohnsitz aus Weibersbrunn verlegt hat, scheidet er aus dem Gemeinderat aus.

Über den Nachrücker bestimmt i. d. R. der Wahlausschuss. Da dieser nicht mehr existiert, hat der Gemeinderat nach Art. 48 Abs. 3 des Gemeinde-Landkreiswahlgesetzes über die Niederlegung des Amtes als Gemeinderat die Entscheidungshoheit und daher einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Nach der Fassung des Beschlusses zur Amtsniederlegung von Herrn Thorsten Wieczorek hat der Gemeinderat das Nachrücken des Listennachfolgers zu entscheiden (Art. 48 Abs. 3 GLKrWG).

Entsprechend des amtlich festgestellten Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl vom 15.03.2020 folgt auf der Liste der „Weibersbrunner Liste e.V.“ Herr Paul Schäfer, Am Eichwald 38, 63879 Weibersbrunn.

Herr Schäfer wurde schriftlich angefragt, ob er – die notwendigen Beschlüsse des Gemeinderates vorausgesetzt – das Amt antreten möchte, welches er schriftlich bestätigte.

Im Anschluss an die Zustimmung des Gemeinderates auf Nachrücken von Herrn Paul Schäfer, wird dieser vom 1. Bürgermeister Walter Schreck nach Art. 31 Abs. 4 Gemeindeordnung vereidigt.

Nach der Vereidigung nimmt Herr Paul Schäfer am weiteren Sitzungsverlauf teil.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit **12:0 Stimmen**, dass Herr Thorsten Wieczorek aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist.

Der Gemeinderat beschließt mit **12:0 Stimmen**, dass Herr Paul Schäfer als Gemeinderatsmitglied für Thorsten Wieczorek nachrückt.

2 **Gemeindliche Gebäude; Kindergarten-Erweiterungsbau; Bestandskindergarten; Beschlussfassung**

Die Untersuchungen des Wassereintritts im Dachbereich sind soweit abgeschlossen und die Sanierungsmaßnahmen bestimmt.

Die an der heutigen Sitzung anwesenden Sachverständigen haben hierzu bereits im Vorfeld Stellung bezogen und mit dem Architekturbüro das geplante weitere Vorgehen festgelegt.

Nach ausführlicher Aussprache, Beantwortung von Nachfragen der Gemeinderäte und einer intensiven Diskussion zwischen dem Gemeinderat, dem 1. Bürgermeister, den Sachverständigen Schneider und Schuck, dem Architekten Tobias Väth, den Bauleitern, sowie dem Rechtsvertreter der Gemeinde Weibersbrunn, Herrn RA Valdfogl, werden in der heutigen Sitzung nachfolgende Beauftragungen beschlossen:

1. Technische Trocknung des Dämmzwischenraums von unten gem. Angebot der Fa. Polygon, Nr. AN 24022811 vom 05.02.202, anteilmäßig berechnet für den Bereich Kinderkrippe und Mehrzweckraum.

2. Durchgriffvorrichtung gem. 4. Nachtragsangebot, Nr. 20005 der Fa. Syndikus vom 11.03.2024, sowie

3. Dampfsperre gem. 5. Nachtragsangebot, Nr. 20005 der Fa. Syndikus, wobei hier die Architekten eine Empfehlung dahingehend aussprechen, die Bohrlöcher nach Aufwand und nach Absprache mit der Fa. Polygon festzulegen und mit 91,54 € pro Bohrloch abzurechnen.

4. Das Angebot der Fa. detecpro, Angebot-Nr. AN18944, Leckortung, vom 18.03.2024 wird vorerst zurückgestellt.

5. Nachtragsangebot Fa. Volz, Nr. 2403045 vom 20.03.2024 zzgl. der Position-Nr. 1.3., „Wetterschutz“.

Hierzu trägt der Architekt Tobias Väth vor, dass das bereits bestehende Gerüst lediglich für die entsprechenden Zwecke umgebaut werden muss.

6. Heizöltankanlage:

Angebot der Fa. Göhler, Nr. 162300454 vom 31.10.2023 für die Stilllegung der Heizöltankanlage, sowie Umlagerung von sauberem Heizöl in die Jakob-Groß-Straße 20.

Hier muss es ein Beschluss aus dem Jahre 2022 geben. Dieser wurde nicht gefunden. Lediglich aus der Sitzung vom 06.07.2023 konnte ein Hinweis gefunden werden.

Weitere Punkte werden wie folgt besprochen, bzw. nachstehende Informationen durch das Architekturbüro erteilt:

7. Brandschutz- Übergang Bestandsgebäude zum Neubau:

Vorschläge wurden mit dem Brandschutzplaner Baunach erörtert. Abweichungen sind nur in Abstimmung mit dem Brandschutzprüfer Schmidt vom Landratsamt möglich. Dessen Stellungnahme wird nach dessen Urlaubsrückkehr erwartet.

8. Zweite Abdichtungsebene unter den Fenstern:

Ohne förmlichen Beschluss sollten hier durch das Architekturbüro entsprechende Angebote eingeholt werden.

9. Die Gebäudeentwässerung ist im Zuge der Außenarbeiten fertigzustellen gem. LV Fa. Marquart.

10. Fristverlängerung für Förderungszusage der Heizungsanlage in der Mehrzweckhalle über rund 152.000,00 € wurde im Auftrag des 1. BM Walter Schreck durch den Energieberater Paulus lt. 1. Bürgermeister beantragt und bis Oktober 2024 verlängert. Diesem Antrag wurde stattgegeben.

11. Angebot Fa. Giegerich, Grabenarbeiten Mehrzweckhalle zum Schulgebäude; Hier soll in Abstimmung mit allen Beteiligten eine zeitnahe Umsetzung erfolgen. Es soll ein Angebot der Fa. Giegerich vorhanden sein, welches zur Sitzung nicht vorliegt.

12. Fensterbänke; Fensterfirma übernimmt lt. Architekturbüro die Gewährleistung für die Dichtigkeit; Die Verwaltung wird ersucht, das vorhandene Protokoll hierzu herauszusuchen

13. Ferner ergeht die Bitte an den 1. Bürgermeister, das Kündigungsschreiben der Bauleistungsversicherung an die Gemeinderäte per E-Mail zu versenden.

Beschluss:

1. Der GR beschließt mit **14:0 Stimmen** die Erteilung des Auftrages gem. Angebot der Fa. Polygon, Nr. AN 24022811 vom 05.02.202, anteilmäßig berechnet für den Bereich Kinderkrippe und Mehrzweckrum mit einer anteiligen Auftragssumme von rund 8.260,00 € brutto.

2. Der GR beschließt mit **14:0 Stimmen** die Erteilung des Auftrags gem. 4. Nachtragsangebots, Nr. 200095 der Fa. Syndikus vom 11.03.2024 über 7.739,61 € brutto.

3. Der GR beschließt mit **14:0 Stimmen** die Erteilung des Auftrags gem. 5. Nachtragsangebot, Nr. 200099 der Fa. Syndikus, wobei hier die Architekten eine Empfehlung dahingehend aussprechen, die Bohrlöcher nach Aufwand und nach Absprache mit der Fa. Polygon festzulegen und mit 91,54 € pro Bohrloch abzurechnen. Das vorliegende Angebot beinhaltet, 95 Bohrlöcher zu verschließen, wobei sich die Anzahl lt. Mitteilung des Architekten auf einen Mittelwert von 75 Bohrlöcher reduzieren kann. Die Auftragssumme liegt somit bei 75 Bohrlöchern = 8.169,95 € brutto und bei 95 Bohrlöchern gem. Angebot bei 10.348,60 € brutto.

4. Der GR beschließt mit **14:0 Stimmen** die Erteilung des Auftrags gem. Nachtragsangebot Fa. Volz, Nr. 2403045 vom 20.03.2024 zzgl. der Position „Wetterschutz“. Die Auftragssumme beträgt einschließlich der Alternativposition „Wetterschutz“ 32.648,84 € brutto.

5. Der GR beschließt mit **13:1 Stimmen** die Erteilung des Auftrags gem. Angebot, Nr. 162300454 der Fa. Göhler vom 31.10.2023 über 1.691,59 € brutto.

3 Gemeinderat; Niederschrift; Genehmigung; Beschlussfassung

Es wird festgestellt, dass die **Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 29.02.2024** sowohl per E-Mail versandt, als auch ins RIS eingestellt wurde.

Der 1. BM Walter Schreck fragt nach Änderungswünschen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt mit **10:0 Stimmen** dafür, die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.02.2024 anzuerkennen. 3 stimmberechtigte Personen enthalten sich wegen Nichtteilnahme an der letzten Sitzung.

4 Umbau/Nutzungsänderung zur Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft und Umbau/Nutzungsänderung eines Abstellraumes in eine Wohnung in der Hauptstraße 13, Beschlussfassung

Das Anwesen, Weibersbrunn, Hauptstraße 13, soll in eine Flüchtlingsunterkunft umgewandelt werden. Hierfür ist das bauliche Einvernehmen der Gemeinde herzustellen. Bei dem Beschluss geht es nicht um Fragen der Asylunterbringung, sondern ausschließlich um die bauliche Nutzungsänderung.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt mit **1:12** dagegen, das bauliche (gemeindliche) Einvernehmen für die Nutzungsänderung herzustellen. Somit wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt. Grund hierfür ist, dass die Nutzungsänderung bereits schon seit längerer Zeit ausgeführt wird und die Gemeinde an dem bisherigen Verfahren nicht beteiligt wurde.

5 Gemeindliche Liegenschaften; Steinbruch; Container Standplatz; Beschlussfassung

Dieser Punkt wurde in der letzten Sitzung verschoben.

Die widerrechtlichen Müllablagerungen sind nicht abzustellen. Der Gemeinderat wird aufgefordert, nach geeigneten Maßnahmen zu suchen.

Möglich wäre (1.) eine verstärkte Videoüberwachung mit Ausleuchtung des Bereiches, (2.) die Beräumung der Fläche, mit oder ohne Zugangssperren, (3.) keine Maßnahmen und weitere Müllbeseitigung auf Kosten der Allgemeinheit durch den örtlichen Bauhof.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit **13:0 Stimmen**, dem Vorschlag zu 3.dahingehend zu folgen, keine weiteren Maßnahmen einzuleiten und die Müllbeseitigung auf Kosten der Allgemeinheit durch den örtlichen Bauhof vornehmen zu lassen.

6 Gemeindliche Gebäude; Malteser; Änderungsvertrag; Beschlussfassung

Dieser Punkt wurde in der letzten Sitzung ebenfalls verschoben.

Der Ursprungsmietvertrag mit dem Malteser Hilfswerk wurde dem Gemeinderat im Vorfeld zugestellt. Dem Vertrag ermangelt es lediglich an einer Verlängerungsklausel

Der Vorschlag zur stillschweigenden Veränderung wurde ebenfalls zugestellt. Die Inhalte sind mit dem Mieter abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt mit **13:0 Stimmen** der Vertragsergänzung zu. Der Änderungsvertrag ist Bestandteil dieser Niederschrift.

7 Zukünftige Beweidung der Freiflächen, Beschlussfassung

Dieser Punkt wurde ebenfalls in der letzten Sitzung verschoben.

Für die zukünftige Beweidung der freigewordenen Flächen gibt es zwei Bewerber. Die Firma Brell aus Bütthart mit einer Rinderbeweidung und die Schäferei Roth aus Bessenbach.

Der Weidezaun aus Stacheldraht soll nach Vortrag des bisherigen Betreibers stehen bleiben. Während der Beendigung ist der Betreiber für den Zaun verantwortlich. Nach fristgerechter Beendigung geht die Verantwortung (und damit eine evtl. Beseitigung) auf den Grundstücksinhaber über.

Da durch eine Abstimmung mit 6 Stimmen für die Fa. Brell und 6 Stimmen für die Schäferei Roth keine positive Entscheidung durch den Gemeinderat herbeigeführt werden konnte, kommt dieser zusammen mit dem 1. Bürgermeister nach ausführlichen Diskussionen zu dem Entschluss, sich der Entscheidung des Amtes anzuschließen. Eine Empfehlung kann daher nicht ausgesprochen werden.

Beschluss:

- keine Beschlussfassung -

8 Gemeindliche Gebäude; Schulgebäude; Beschaffung Luftfilter; Beschlussfassung

Hier hatte der GR in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Luftfiltergeräte auszutauschen. Ein Angebot hatte vorgelegen. Diesem war jedoch nicht zu entnehmen, wie hoch sich die Kosten für den Einbau belaufen. Ein Zusatzangebot wurde nunmehr eingeholt.

Ohne förmlichen Beschluss soll diesem Angebot vom 17.02.2024 nunmehr Folge geleistet werden und die entsprechende Firma HS Solution ist zu beauftragen.

Beschluss:

- keine Beschlussfassung –

9 ÖPNV; Errichtung eines Fahrgastunterstandes im Bereich Aussichtspunkt - Verkehrskreisel; Beschlussfassung

Für die Gestattung der Flächennutzung zur Errichtung eines Fahrgastunterstandes legt „Die Autobahn“ eine Nutzungsvereinbarung vor.

Beschluss:

Der Vorschlag der vorliegenden Vereinbarung wird dahingehend geändert, dass die Fläche des Pendlerparkplatzes nicht in die Vereinbarung mit aufgenommen wird. Die Winterdienstvereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt soll aus der vorgelegten Nutzungsvereinbarung gestrichen werden.

Der Gemeinderat beschließt dies mit **13:0 Stimmen**.

10 Kindergarten; Außenanlage; Spielplatz; Mängelbeseitigung

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf Antrag des GR Daniel Grimm in der heutigen Sitzung unter TOP 10 mit aufgenommen.

Die in der Auflistung des Gutachters vorliegenden Mängel werden, bzw. wurden lt. 1. Bürgermeister bereits geprüft und teilweise behoben. Eine weitere Überprüfung durch einen Sachverständigen und Beseitigung der wesentlichen Mängel wird zugesagt.

Beschluss:

- keine Beschlussfassung -

11 Bericht des Bürgermeisters

- Spielplatz am Kupp: Boden muss nochmals durchgemulcht werden, bevor hier die Freigabe erteilt wird.

- Glashüttenberg: Bauantrag wurde aufgrund zeitlicher Hindernisse des 1. Bürgermeisters noch nicht eingereicht;

- Kindergartenerweiterungsbau/Außenanlage: Hier erfolgt die Anregung des GR Daniel Grimm, die vorhandenen Bauzäune evtl. mit einem Sichtschutz mit Blumenbilder zu verkleiden. Dies könnte man ggfls. mit Spenden organisieren. Auch rät ein anwesender Besucher, die Kinder diesen Sichtschutz mit Malereien selbst gestalten zu lassen.

- Bestandskindergarten/Schimmelbefall:

Die Beauftragung der Fa. Krott aus Bessenbach wurde durch den 1. Bürgermeister vorgenommen. Die Ausführungen erfolgen in den Pfingstferien.

Hierzu schaltet sich der anwesende Sachverständige Schönweitz ein, welcher mit dem Gutachten beauftragt war und schlägt nunmehr im Nachgang zu seinem Gutachten vor, Bohrungen in verschiedene Segmente vorzunehmen. Ein Abwaschen des Schimmels sei nicht die Lösung. Der Sachverständige erhält ohne förmlichen Beschluss den Auftrag, die entsprechenden Bohrungen vorzunehmen.

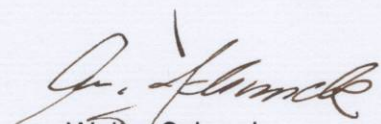
- Dixi-Häuschen an der Kindergartenbaustelle:

Hier sollte geprüft werden, ob, da derzeit die Baustelle nicht besetzt ist, der regelmäßigen Bring- und Holservice abbestellt werden kann.

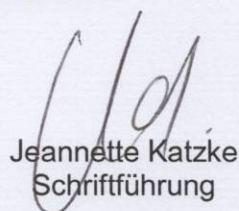
- Parksituation Hauptstraße, Höhe Nr. 143; Hierzu trägt der 1. Bürgermeister vor, dass ihm seit 20.03.2024 ein Antrag vorliegt. Hier sollte dringend eine sog. Verkehrsschau beantragt werden, um die Parksituation zu entschärfen.

Erster Bürgermeister Walter Schreck schließt um 23:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.



Walter Schreck
Erster Bürgermeister



Jeannette Katzke
Schriftführung